

Stellenbeschreibung Educationalist

Die NGO Calcutta Rescue unterhält zwei Schulen ("education centers") für ca. 700 Schülerinnen und Schüler im Norden Kalkuttas.

Informationen über Einsatzmöglichkeiten in Kalkutta (education assistance)

1. Das indische Schulsystem

a. Non-formal school (Vorschule für Kinder ab ca. 3 bis 10 Jahren):

Vorschulen sind meist an Privatschulen angegliedert. Die so genannte Pre-School (Pre-Nursery, LKG Lower Kindergarten und HKG Higher Kindergarten) dauert 3 Jahre und beginnt vor der Grundschule. In dieser Zeit lernen Kinder Lesen, einfaches Rechnen und Schreiben (Englisch oder eine Regionalsprache) - ergänzt durch Musik, Malen, Basteln und Tanzen. Vorschulen sind in der Regel gebührenpflichtig und werden daher meist von Kindern der Mittel- und Oberschicht besucht.

b. Formal school

für Kinder von 6 bis 17 Jahren. Nach der fünfjährigen Primary School folgt die Secondary School (11 - 15 Jahre) und abschließend die Higher Secondary School (11. - 12. Klasse, 16 - 17 Jahre). Nach der 10. und 12. Klasse folgen zwei landesweite Prüfungen.

Bis zur 10. Klasse ist die Anzahl der Unterrichtsfächer groß. Danach wird ein zu wählender Zweig vertieft, etwa in den Geistes-, Natur- und Wirtschaftswissenschaften.

Nach der 12. Klasse beginnen viele Schulabgänger ein Studium, auf das während der letzten beiden Schuljahre gezielt vorbereitet wurde.

Vorherrschende Unterrichtsform ist immer noch der Frontalunterricht. Rote Learning = Auswendiglernen des Unterrichtsstoffes ist nach wie vor von zentraler Bedeutung, auch für die Prüfungen. Teamorientiertes Lernen rückt jedoch vielerorts mehr und mehr in den Mittelpunkt.

Unterrichtssprachen variieren - entweder eine der zahlreichen Regionalsprachen wie Hindi oder Bengali oder Englisch. English Medium Schools (Unterrichtssprache Englisch) sind außerordentlich beliebt - die Mehrzahl der Kinder möchte, dass ihre Kinder Englisch sprechen und schreiben.

2. Die „education centers“ von Calcutta Rescue

Das wesentliche Ziel von Calcutta Rescue besteht darin, unterprivilegierte und nicht die Schule besuchende Kinder aus Slumgebieten Kalkuttas - sowie ihre Eltern - für das staatliche Schulsystem vorzubereiten. Vor allem lernen sie Lesen, Rechnen und Englisch. Medizinische Betreuung, Bekleidung und tägliche Verpflegung ergänzen unser Unterrichtsangebot. Zurzeit besuchen fast 700 Mädchen und Jungen im Alter von etwa 5 bis 17 Jahren unsere „education centers“. Analog dem indischen Schulsystem werden unsere „informal students“ auf den Besuch der staatlichen Schulen vorbereitet und anschließend als „formal students“ in staatlichen Schulen von uns weiter unterstützt, beraten und betreut - bis zum Schulabschluss.

3. Ihre Einsatzmöglichkeiten in den „education centers“ von Calcutta Rescue

Wertvolle Unterstützung können Sie beispielsweise leisten bei der Entwicklung und Evaluation

- pädagogischer und erzieherischer Prozesse und Maßnahmen
- von effektivem Zeitmanagement, z.B. Pausen und Essenszeiten)
- von interner (Lehrerkollegium) und externer (Elternarbeit) Kommunikation
- des schulpsychologischen und Beratungsangebotes
- von Unterrichtsmethoden und Sozialformen des Lernens
- der Weiterqualifizierung der Lehrerinnen und Lehrer
- der Dokumentation der Schüler und Ihres individuellen Entwicklungsfortschrittes
- des Förderunterrichtes unserer formal students
- der Zusammenarbeit mit Eltern

Jede Unterstützung der Arbeit unserer Lehrerinnen und Lehrer ist willkommen - auch in Bezug auf eigene Unterrichtsbeiträge, etwa im Bereich von Sport, Kunst, Musik, Tanz, Konversation auf Englisch.

Weitere Möglichkeiten:

- Austausch und Kooperation mit anderen pädagogischen und kulturellen Einrichtungen, z.B. NGO-Schulen, Goethe-Institut, British Council, Friends of Calcutta, Future Hope

3. Voraussetzungen für einen Einsatz bei Calcutta Rescue:

- Interesse, besser noch Neugier an indischer Kultur und Gesellschaft, Bereitschaft sich auf beides intensiv einzulassen, dabei auch viel Geduld und Toleranzbereitschaft
- Interesse an Struktur und Entwicklung des indischen Schulsystems
- pädagogische Kompetenzen und Teamfähigkeit
- Gute Englischkenntnisse
- Kreativität, Organisations- und Durchsetzungsvermögen
- stabiler physischer und psychischer Gesundheitszustand, körperliche Belastbarkeit (subtropisches Klima)

Auslandserfahrungen sowie Kenntnis anderer Kulturen sind hilfreich.

Wir wünschen uns einen Mindestaufenthalt von drei Monaten.

... und freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme über unsere Website

calcutta-rescue.de

oder direkt an den Schulbeauftragten Wolfgang Koehler

Info@wolfkoehler.net